

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Anerkennungsnotiz	2
1 Anwendungsbereich	10
2 Normative Verweisungen	10
3 Abkürzungen	10
4 Allgemeine Beschreibung	12
4.1 Grundbegriffe	12
4.2 Profile, Schichten und Protokolle	13
4.2.1 Überblick	13
4.2.2 Basisprofil (ohne DLMS)	13
4.2.3 Profil mit DLMS	14
4.2.4 Profil mit DLMS/COSEM	14
4.3 Spezifikationssprache	14
4.4 Kommunikationsdienste für den Datenaustausch über den örtlichen Bus ohne DLMS	14
4.4.1 Überblick	14
4.4.2 Datenaustausch zur Fernauslesung	15
4.4.3 Datenaustausch zur Fernprogrammierung	15
4.4.4 Datenaustausch für eine Punkt-zu-Punkt-Fernübertragung	17
4.4.5 Datenübertragungsblock für eine Sammelaufruf-Fernübertragung	17
4.4.6 Datenübertragungsblock für die Businitialisierung	18
4.4.7 Datenaustausch beim „Aufruf der vergessenen Stationen“	18
4.4.8 Felder des Datenübertragungsblocks	19
4.4.9 Prinzip der Energiefernversorgung	20
4.4.10 Vorwahl-Datenaustausch zur Auswahl einer nichtgespeisten Station	20
4.4.11 Datenaustausch nach der Vorwahl	21
4.4.12 Alarmfunktion	22
4.5 Kommunikationsdienste für den Datenaustausch über den örtlichen Bus mit DLMS	23
4.6 Systemverwaltung	24
5 Datenaustausch über den örtlichen Bus ohne DLMS	24
5.1 Bitübertragungsschicht	24
5.1.1 Bitübertragungsprotokoll nach IEC 62056-3-1	24
5.1.2 Parameter der Bitübertragung	24
5.1.3 Zeitablaufdiagramme	26
5.1.4 Bitübertragungsdienste und Dienstelemente	27
5.1.5 Zustandsübergänge	28
5.1.6 Verzeichnis und Verarbeitung der Fehler	37
5.2 Sicherungsschicht	38

	Seite
5.2.1	Sicherungsprotokoll nach IEC 62056-3-1 38
5.2.2	Verwaltung des Datenaustauschs 38
5.2.3	Sicherungsdienste und Dienstelemente 38
5.2.4	Sicherungsparameter 39
5.2.5	Zustandsübergänge 39
5.2.6	Verzeichnis und Verarbeitung der Fehler 45
5.3	Anwendungsschicht 46
5.3.1	Anwendungsprotokoll nach IEC 62056-3-1 46
5.3.2	Anwendungsdienste und Dienstelemente 46
5.3.3	Anwendungsparameter 46
5.3.4	Zustandsübergänge 47
5.3.5	Verzeichnis und Verarbeitung der Fehler 49
6	Datenaustausch über den örtlichen Bus mit DLMS 50
6.1	Bitübertragungsschicht 50
6.2	Sicherungsschicht 50
6.2.1	E/D-Sicherungsprotokoll 50
6.2.2	Verwaltung des Datenaustauschs 50
6.2.3	Sicherungsdienste und Dienstelemente 51
6.2.4	Sicherungsparameter 52
6.2.5	Zustandsübergänge 52
6.2.6	Verzeichnis und Verarbeitung der Fehler 59
6.3	Anwendungsschicht 60
6.3.1	Allgemeines 60
6.3.2	Transportteilschicht 60
6.3.3	Anwendungsteilschicht 60
7	Datenaustausch über den örtlichen Bus mit DLMS/COSEM 60
7.1	Modell 60
7.2	Bitübertragungsschicht 61
7.2.1	Allgemeines 61
7.2.2	Parameter der Bitübertragung 61
7.2.3	Vereinbarung der Geschwindigkeit 61
7.2.4	E/COSEM-Bitübertragungsdienste und Dienstelemente 61
7.2.5	Zustandsübergänge 63
7.3	Sicherungsschicht 73
7.3.1	Allgemeines 73
7.3.2	Kennzeichnung der Dateneinheiten 73
7.3.3	Funktion der Sicherungsschicht 73
7.3.4	Verwaltung des Datenaustauschs 73
7.3.5	Sicherungsdienste und Dienstelemente 74

	Seite
7.3.6	Sicherungsparameter 75
7.3.7	Zustandsübergänge 75
7.4	Support-Manager-Schicht 83
7.4.1	Überblick 83
7.4.2	Businitialisierung 84
7.4.3	Erkennungsdienst (Discover) 84
7.4.4	Geschwindigkeitsvereinbarung 84
7.4.5	Support-Manager-Parameter 85
7.4.6	Zustandsübergänge 85
7.5	Transportschicht 87
7.5.1	Allgemeines 87
7.5.2	Transportdateneinheiten 87
7.5.3	Zustandsübergänge 88
7.6	Anwendungsschicht 91
7.6.1	Allgemeines 91
7.6.2	Verwaltung eines Sammelaufrufs 91
7.6.3	Verwaltung von Ereignismeldungen oder Informationsberichten 92
7.6.4	Verwaltung der Priorität 92
7.6.5	Verwaltung des Abschlusses von Anwendungsassoziationen 92
8	Datenaustausch über den örtlichen Bus – Hardware 92
8.1	Allgemeines 92
8.2	Allgemeine Kennwerte 92
8.2.1	Signalübertragung bei 50 kHz 92
8.2.2	Energieversorgung für die Signalübertragung 94
8.2.3	Einzelne und mehrfache Sekundärstationen 96
8.3	Spezifikation des Busses 97
8.3.1	Allgemeine Kennwerte 97
8.3.2	Kabelkennwerte 97
8.3.3	Schaltung 98
8.4	Magnetische Kopplung 99
8.4.1	Funktion 99
8.4.2	Übliche mechanische Kennwerte 100
8.4.3	Elektrisches Blockschaltbild mit einfacher Kopplung 100
8.4.4	Elektrisches Blockschaltbild mit Energieversorgungskopplung 101
8.5	Funktionelle Anforderungen an den Sender der Primärstation (für ein 50-kHz-Signal) 102
8.6	Funktionelle Anforderungen an den Empfänger der Primärstation (für ein 50-kHz-Signal) 103
8.7	Funktionelle Anforderungen an den Sender der Sekundärstation (für ein 50-kHz-Signal) 104
8.8	Funktionelle Anforderungen an den Empfänger der Sekundärstation (für ein 50-kHz-Signal) 105
Anhang A (normativ)	Spezifikationsprache 107

	Seite
A.1 Begriffe und Betriebsregeln	107
A.2 Instanz und Instanzaufruf	108
Anhang B (normativ) Typen des Zeitablaufs und Eigenschaften	109
B.1 Definition der Typen des Zeitablaufs	109
B.2 Messung des Zeitablaufs und Eigenschaften	110
Anhang C (normativ) Verzeichnis der unkorrigierbaren Abbruchfehler	111
Anhang D (normativ) Codierung der Befehlscodefelder von Datenübertragungsblöcken	112
D.1 Befehlscodes für den Datenaustausch über den örtlichen Bus (Tabelle D.1)	112
D.2 Befehlscodes für den Datenaustausch über den örtlichen Bus mit DLMS oder DLMS/COSEM	112
Anhang E (normativ) Prinzip des CRC	114
E.1 Allgemeines	114
E.2 Operationen an den Polynomen	114
E.3 Überprüfungsverfahren	114
E.4 Operationsparameter	114
Anhang F (normativ) Erzeugung von Zufallszahlen für die Antwort der vergessenen Stationen	115
F.1 Allgemeines	115
F.2 Kriterien für eine Zufallszahl	115
F.3 Operationsparameter	115
Anhang G (normativ) Erzeugung von Zufallszahlen für die Authentifizierung (Profil ohne DLMS)	116
Anhang H (normativ) Implementierung von Systemverwaltungsdiensten	117
Anhang I (informativ) Informationen zum Datenaustausch	118
I.1 Kommunikationssitzung einer nichtgespeisten Station (Bild I.1)	118
I.2 Datenaustausch zur Fernauslesung und Fernprogrammierung (Bild I.2)	118
I.3 Datenübertragungsblock für die Businitialisierung (Bild I.3)	120
I.4 Datenaustausch zum „Aufruf der vergessenen Stationen“ (Bild I.4)	121
Literaturhinweise	122
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	123
Bilder	
Bild 1 – Kommunikationsprofile nach IEC 62056-3-1	13
Bild 2 – Alarmmechanismus	22
Bild 3 – Datenaustausch im Dauerbetrieb	26
Bild 4 – Alarmereignis ohne jegliche Kommunikation	27
Bild 5 – Alarmereignis mit einer Kommunikation	27
Bild 6 – Signalhüllkurve auf dem Bus	93
Bild 7 – Darstellung des Busses	94
Bild 8 – Stromversorgungskennlinie	94
Bild 9 – Zustände, die mit einer Sitzung verbunden sind: für eine ausgewählte Sekundärstation	95

	Seite
Bild 10 – Zustände, die mit einer Sitzung verbunden sind: für eine nicht ausgewählte Sekundärstation	95
Bild 11 – Einzelne und mehrfache Sekundärstationen	96
Bild 12 – Ersatzschaltbild des Prüfaufbaus	98
Bild 13 – Ferritkopf Kern und Spulenkörper.....	100
Bild 14 – Zugehörige Bauelemente der magnetischen Kopplung	101
Bild 15 – Zugehörige Bauelemente der Energieversorgungskopplung.....	102
Bild B.1 – Logischer Zeitablauf.....	109
Bild B.2 – Physikalischer Zeitablauf	109
Bild B.3 – Ergebnisbearbeitung für einen Zeitablauf, der mit unteren und oberen Grenzen definiert ist.....	110
Bild B.4 – Ergebnisbearbeitung für einen Zeitablauf, der durch einen Nennwert definiert ist.....	110
Bild I.1 – Kommunikationssitzung einer nichtgespeisten Station	118
Bild I.2 – Datenaustausch zur Fernauslesung und Fernprogrammierung	119
Bild I.3 – Businitialisierung.....	120
Bild I.4 – Datenaustausch zum „Aufruf der vergessenen Stationen“	121
Tabellen	
Tabelle 1 – Zeitablauf in der Primärstation.....	25
Tabelle 2 – Zeitablauf in der Sekundärstation.....	25
Tabelle 3 – Bitübertragungsdienste und Dienstelemente	27
Tabelle 4 – Zustandsübergänge des Bitübertragungsprotokolls nach IEC 62056-3-1: Primärstation	28
Tabelle 5 – Zustandsübergänge der Stromversorgungsverwaltung (nur für nichtgespeiste Sekundärstationen)	31
Tabelle 6 – Zustandsübergänge des Bitübertragungsprotokolls nach IEC 62056-3-1: Sekundärstation	33
Tabelle 7 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände.....	34
Tabelle 8 – Definition der Verfahren, Funktionen und Ereignisse, angegeben in alphabetischer Reihenfolge	35
Tabelle 9 – Zusammenstellung der Fehler.....	37
Tabelle 10 – Sicherungsdienste und Dienstelemente.....	39
Tabelle 11 – Zustandsübergänge des Sicherungsprotokolls nach IEC 62056-3-1: Primärstation	39
Tabelle 12 – Zustandsübergänge des Sicherungsprotokolls nach IEC 62056-3-1: Sekundärstation.....	42
Tabelle 13 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände.....	43
Tabelle 14 – Definition der Verfahren und Funktionen, angegeben in alphabetischer Reihenfolge.....	44
Tabelle 15 – Zusammenstellung der Fehler.....	45
Tabelle 16 – Anwendungsdienste und Dienstelemente	46
Tabelle 17 – Zustandsübergänge des Anwendungsprotokolls nach IEC 62056-3-1: Primärstation.....	47
Tabelle 18 – Zustandsübergänge des Anwendungsprotokolls nach IEC 62056-3-1: Sekundärstation.....	48
Tabelle 19 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände.....	48
Tabelle 20 – Definition der Verfahren und Funktionen, angegeben in alphabetischer Reihenfolge.....	49

	Seite
Tabelle 21 – Zusammenstellung der Fehler	49
Tabelle 22 – Sicherungsdienste und Dienstelemente	51
Tabelle 23 – Zustandsübergänge des E/D-Sicherungsprotokolls: Primärstation	52
Tabelle 24 – Zustandsübergänge des E/D-Sicherungsprotokolls: Sekundärstation	55
Tabelle 25 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände	57
Tabelle 26 – Definition der Verfahren und Funktionen, angegeben in alphabetischer Reihenfolge	57
Tabelle 27 – Zusammenstellung der Fehler	59
Tabelle 28 – Definition der Funktion client_connect.....	60
Tabelle 29 – E/COSEM-Bitübertragungsdienste und Dienstelemente.....	62
Tabelle 30 – Zustandsübergänge des E/COSEM-Bitübertragungsprotokolls: Primärstation.....	63
Tabelle 31 – Zustandsübergänge der Stromversorgungsverwaltung (nur für nichtgespeiste Sekundärstationen)	66
Tabelle 32 – Zustandsübergänge des E/COSEM-Bitübertragungsprotokolls: Sekundärstation.....	68
Tabelle 33 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände	69
Tabelle 34 – Definition der Verfahren, Funktionen und Ereignisse, angegeben in alphabetischer Reihenfolge	71
Tabelle 35 – Zusammenstellung der Fehler	72
Tabelle 36 – Sicherungsdienste und Dienstelemente	74
Tabelle 37 – Zustandsübergänge des DLMS/COSEM-E/D-Sicherungsprotokolls: Primärstation	75
Tabelle 38 – Zustandsübergänge des DLMS/COSEM-E/D-Sicherungsprotokolls: Sekundärstation	78
Tabelle 39 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände	81
Tabelle 40 – Definition der Verfahren und Funktionen, angegeben in alphabetischer Reihenfolge	81
Tabelle 41 – Von der Support-Manager-Schicht verwaltete Befehle	83
Tabelle 42 – Liste der modifizierten Parameter.....	85
Tabelle 43 – Zustandsübergänge der Support-Manager-Schicht: Primärstation	85
Tabelle 44 – Zustandsübergänge der Support-Manager-Schicht: Sekundärstation	85
Tabelle 45 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände	86
Tabelle 46 – Definition der Verfahren, Funktionen und Ereignisse.....	86
Tabelle 47 – Transportdienste und Dienstelemente.....	88
Tabelle 48 – Zustandsübergänge des Transportprotokolls	88
Tabelle 49 – Bedeutung der in den vorstehenden Tabellen verzeichneten Zustände	90
Tabelle 50 – Definition der Verfahren und Funktionen, angegeben in alphabetischer Reihenfolge	90
Tabelle 51 – Sender der Primärstation: Werte für Tev0 und Tev1.....	102
Tabelle 52 – Empfänger der Primärstation: Werte für Tev0 und Tev1	103
Tabelle 53 – Sender der Sekundärstation: Werte für Tev0 und Tev1	104
Tabelle 54 – Empfänger der Sekundärstation: Werte für Tev0 und Tev1	105
Tabelle C.1 – Fehlernummern der unkorrigierbaren Abbruchfehler.....	111
Tabelle D.1 – Befehlscode für den Datenaustausch über den örtlichen Bus.....	112
Tabelle D.2 – Befehlscodes mit DLMS und DLMS/COSEM	113

	Seite
Tabelle H.1 – Erkennungsdienst (Discovery).....	117
Tabelle H.2 – Dienstspezifikationen	117